

**DEUTSCHE BIOTECH INNOVATIV AG, HENNIGSDORF: (WKN A0Z25L,
Primärmarkt der Börse Düsseldorf)**

- **AngioBiomed GmbH erhält für die Entwicklung ihrer neuartigen Antikörper-basierten Krebstherapie über 680.000 € Fördermittel vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Förderinitiative KMU-innovativ**
- **Die von der AngioBiomed entwickelten therapeutischen Antikörper neutralisieren das körpereigene Hormon Adrenomedullin, das eine entscheidende Rolle bei der Versorgung des Tumors mit Sauerstoff und Nährstoffen spielt**
- **Entwicklung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Professor Ouafik von der Universität Marseille – dem führenden Experten auf dem Gebiet der Antikörper-vermittelten Beeinflussung des Adrenomedullin-Systems**
- **Nach erfolgter Kapitalerhöhung um rd. 400.000 € bleibt die DBI AG mit 27% größte Einzelgesellschafterin der AngioBiomed GmbH**

Hennigsdorf. Die AngioBiomed GmbH, eine Tochtergesellschaft der Deutsche Biotech Innovativ AG, hat einen positiven Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) erhalten. Das im Rahmen der Förderinitiative KMU-innovativ beantragte Forschungsprojekt zur Entwicklung einer neuartigen Antikörper-basierten Krebstherapie wird über knapp 3 Jahre mit insgesamt 680.000 € gefördert.

Der DBI-Vorstand sieht in der Entscheidung des BMBF, die Entwicklung des therapeutischen Antikörpers zu fördern, eine Bestätigung für die im Dezember 2016 durchgeführte Kapitalerhöhung bei der bereits neue Investoren gewonnen werden konnten. „Der Emissionserlös von rd. 400.000 €, der der AngioBiomed GmbH nun zusätzlich zur Verfügung steht, wird die Entwicklung ihrer neuartigen und als vielversprechend eingestuften Tumor-Therapie noch weiter und schneller voranbringen. Die DBI AG bleibt mit 27% größte Einzelgesellschafterin der AngioBiomed GmbH“, so DBI-Vorstand Dr. Bernd Wegener.

Ziel des BMBF-geförderten Projektes ist die Forschung und Entwicklung einer neuartigen Tumor-Therapie, die auf einer Antikörper-basierten Neutralisierung des körpereigenen Hormons Adrenomedullin beruht. Adrenomedullin spielt eine entscheidende Rolle bei der Bildung neuer Blutgefäße, die den entstandenen Tumor mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgen und so zum Wachstum des Tumors beitragen.

Die AngioBiomed wird dabei eng mit der Arbeitsgruppe des Tumorbiologen Professor L'Houcine Ouafik von der Universität Marseille zusammenarbeiten – dem führenden Experten auf dem Gebiet der Antikörper-vermittelten Beeinflussung des Adrenomedullin-Systems.

„Die Blockierung des Adrenomedullin-Systems durch spezifische monoklonale Antikörper ist ein vielversprechender neuartiger Ansatz zur Krebsbehandlung, der für eine Vielzahl von soliden Tumoren hoch relevant sein wird. Insbesondere für solche, bei denen etablierte Therapieansätze nicht anschlagen“, so Prof. Ouafik.

Vor zwei Wochen konnte der DBI-Vorstand sich bereits über den erfolgreichen Abschluss der Klinischen Phase-I Studie mit dem therapeutischen Antikörper Adrecizumab freuen ([link](#)). Adrecizumab wurde von der DBI-Tochtergesellschaft Adrenomed AG als Medikament zur Behandlung von Patienten mit Septischem Schock entwickelt. Aufgrund seiner gefäßverbessernden Eigenschaften soll Adrecizumab nun in einer zusätzlichen Klinischen Phase-II Studie auch bei Patienten mit akut dekompensierter Herzinsuffizienz getestet werden.

DBI-Vorstand Dr. Bernd Wegener zeigt sich hoch zufrieden mit den jüngsten Entwicklungen. „Mit der AngioBiomed und der Adrenomed haben wir zwei sehr vielversprechende Therapieansätze in unterschiedlichen Entwicklungsstadien im Beteiligungsportfolio.“

Hennigsdorf, den 27.03.2017

Deutsche Biotech Innovativ AG
Der Vorstand
www.dbi-ag.de

Veröffentlicht unter:

[HTTP://WWW.DGAP.DE/DGAP/NEWS/CORPORATE/DEUTSCHE-BIOTECH-INNOVATIV-ANGIOBIOMED-GMBH-ERHAELT-FUER-DIE-ENTWICKLUNG-IHRER-NEUARTIGEN-ANTIKOERPERBASIRTEN-KREBSTERAPIE-UEBER-EUR-FOERDERMITTEL-VOM-BUNDESMINISTERIUM-FUER-BILDUNG-UND-FORSCHUNG-BMBF-RAHMEN-DER-FOERDERINITIATIV/?NEWSID=994837](http://WWW.DGAP.DE/DGAP/NEWS/CORPORATE/DEUTSCHE-BIOTECH-INNOVATIV-ANGIOBIOMED-GMBH-ERHAELT-FUER-DIE-ENTWICKLUNG-IHRER-NEUARTIGEN-ANTIKOERPERBASIRTEN-KREBSTERAPIE-UEBER-EUR-FOERDERMITTEL-VOM-BUNDESMINISTERIUM-FUER-BILDUNG-UND-FORSCHUNG-BMBF-RAHMEN-DER-FOERDERINITIATIV/?NEWSID=994837)